



Manschettendichtungen für die Verbindung von zwei Rohrspitzenden in breiter Ausführung, nach EN 295-4.

Manschettendichtungen Typ 2B werden für Verbindungen beim nachträglichen Einbau oder beim Auswechseln von Rohren eingesetzt. Die Manschettendichtungen bestehen aus einem inneren Kautschuk-Elastomer-Dichtring (EPDM) und einem äußeren Edelstahlstützkörper (Werkstoff 1.4301) mit 4 Spannschlösser.

Nennweite	Tragfähigkeitsklasse	Spannbereich außen	Anzugsdrehmoment	Abmessungen	
				Breite	Dichtringstärke
DN	TKL	d_3		b	d
		mm	(Nm)	mm	mm
100	34	120-137	6	150	7,7
125	34	140-165	6	150	7,7
150	40	175-200	6	150	7,7
200	200	225-250	10	150	7,7
250	160	285-310	10	185	9,2
300	160	335-360	10	185	9,2
350	160	400-425	13	185	9,2
400	160	460-490	13	185	9,2
500	120	570-600	13	185	9,2
600	95	670-700	20	185	9,2

Nennweite	Geprüfte Wasserdichtheit	$\Delta d_{3,1} - d_{3,2}$	$\Delta d_{3,1} - d_{3,2}$	Gewicht	Menge/PU
DN		(Ausgleichsring)	max		
	bar	mm	mm	kg/St	St
100	2,5	12		0,89	15
125	2,5	12		1,05	12
150	2,5	12	96	1,23	18
200	2,5	12	128	1,58	18
250	2,5	12	128	3,08	15
300	2,5	12	128	3,56	10
350	2,5	12	128	4,30	10
400	2,5	12	128	4,95	6
500	2,5	12	128	5,95	5
600	1,0	12	128	7,05	1

Ist das Maß der beiden Außendurchmesser unterschiedlich und größer als $\Delta d_{3,1} - d_{3,2}$, werden Ausgleichsringe angefertigt.

Der Unterschied der beiden Rohraußendurchmesser darf $\Delta d_{3,1} - d_{3,2}$ max. nicht überschreiten.



Die Manschettendichtungen Typ 2B werden mit dem patentierten Rohrverbindungserkennungssystem (RE System blau) ausgeliefert.

Dadurch können Verbindungsstellen, die mit unserer Manschettendichtung hergestellt sind, von innen gekennzeichnet werden, damit es bei zukünftigen Kanalinspektionen nicht zu Fehlinterpretationen kommt.